



## 10.01.2008 Spielplatz Stephanring: Täglich wird eine Stunde lang aufgeräumt

**Seit Monaten gibt es Beschwerden von Anwohnern über Jugendliche, die auf dem Platz Flaschen zerschlagen und Kinder anpöbeln.**

leer / BIBO - Die Probleme mit zerstörten Spielgeräten und Verschmutzungen auf dem Spielplatz am Stephanring in der Leeraner Oststadt reißen nicht ab. Mittlerweile reinigen die Mitarbeiter des städtischen Baubetriebshofs das Gelände täglich. „Wir sind hier im Durchschnitt eine Stunde mit zwei bis vier Kollegen beschäftigt, um den Dreck zu entfernen und die Schäden auszubessern“, sagt Hans-Arno Loerts, stellvertretender Leiter des Baubetriebshofs. Am Dienstag sei es besonders schlimm gewesen. Unbekannte haben aus der Oberkante einer Mauer, die eine Spielfläche begrenzt, Steine herausgerissen und auf die Erde geworfen. „Außerdem war der Boden mit Glasscheiben von zerschmetterten Flaschen bedeckt“, sagt Loerts. Bis vor einigen Monaten war sein Team lediglich dreimal in der Woche unterwegs, um den Spielplatz am Stephanring zu säubern. Dazu gehört regelmäßig auch die Beseitigung von Urinlachen. Jugendliche nutzen das Spielhäuschen offenbar als Toilette. In der Vergangenheit war auch Kritik von Anwohnern laut geworden, weil sich Kinder wegen der auf dem Spielplatz trinkenden und pöbelnden Jugendlichen nicht mehr dorthin trauten.